

Niederschrift
zur gemeinsamen Sitzung
der Ausschüsse
am 12.03.2018



anwesend waren:

a) vom Haupt- und Finanzausschuss

Wolfgang Berns
Dr. Stephan Kade ab 19:10 Uhr
Hartmut Nickel
~~Nicole Petersen~~
~~Klaus Peter Schäfer~~
Jürgen Seel
~~Volker Stahl~~
Benjamin Thielmann
Hubert Zöller

b) vom Ausschuss „Zukunft Mittenaar“

Thilo Benner
Anna-Lena Benner-Berns
Bärbel Decker
Lothar Dittmar
Sarah Goos
Christian Gröf
~~Markus Löffler~~ Nicole Petersen
Roland Montag
Volker Schmidt

c) von der Gemeindevertretung

d) vom Gemeindevorstand

Markus Deusing
~~Cornelia Garotti~~
Helmut Goos
Eckhard Hahnenstein
~~Dieter Jakob~~
~~Horst Walter Paul~~
Philipp Paul
Udo Riedel
Udo Schäfer
~~Benjamin Weyerich~~

e) von der Verwaltung:

Heike Brockhaus, Schriftführerin
Martin Vorländer

Tagesordnung:

1. Eröffnung, Begrüßung und Feststellen der Beschlussfähigkeit
2. Präsentation zum Thema Ökopunkte (Planungsbüro Koch)
3. Beratung und Beschlussempfehlung
Ablösen der Ausgleichsmaßnahmen über unser Ökokonto – Vertrag mit der UNB
4. Vorstellung des Bildungsbericht des Lahn-Dill-Kreis und die Situation in Mittenaar
5. Beratung und Beschlussempfehlung
Förderprojekt – Barrierefreier Ausbau von priorisierten Haltestellen - Umbau von zwei Bushaltestellen in Bicken
6. Sachstandsbericht über die Flüchtlingsarbeit in Mittenaar
7. Wahl eines neuen Vorsitzenden bzw. einer neuen Vorsitzenden
8. Anfragen und Mitteilungen

TOP 1 Eröffnung der Sitzung, Begrüßung und Feststellen der Beschlussfähigkeit

Der Vorsitzende des HaFi, Hubert Zöller, eröffnet um 19:02 Uhr die Sitzung. Er begrüßt Sarah Oberding und Nicole Brinkmann vom Lahn-Dill-Kreis, Georg Streicher vom Planungsbüro Koch, Carina Schmitz als Nachfolgerin von Ann-Kristin Fehling, die Mitglieder der Ausschüsse und des Gemeindevorstands, die Vertreterin der heimischen Presse und die Mitarbeiter der Verwaltung.

Er stellt fest, dass

- a) die Ausschüsse mit 14 (ab 19:10 Uhr mit 15) anwesenden Mitgliedern beschlussfähig sind,
- b) die Einladung zur Sitzung ordnungs- und fristgemäß erfolgte und
- c) Einsprüche gegen die Niederschrift der letzten Sitzung nicht erhoben wurden.

Er fragt außerdem nach Widersprüchen gegen die Tagesordnung. Es gibt keine.

TOP 2 Präsentation zum Thema Ökopunkte (Planungsbüro Koch)

Georg Streicher vom Planungsbüro Koch stellt die angedachte Ablösung der Ausgleichsmaßnahmen über das Ökopunktekonto der Gemeinde (siehe TOP 3) mit Hilfe einer Präsentation vor. Die Präsentation ist dem Protokoll beigelegt.

Dazu gibt es Fragen von Wolfgang Berns, Jürgen Seel und Helmut Goos, die vom Bürgermeister und Herrn Streicher beantwortet werden.

TOP 3 Beratung und Beschlussempfehlung

Ablösen der Ausgleichsmaßnahmen über unser Ökokonto – Vertrag mit der UNB

In verschiedenen Bauleitplänen der Gemeinde wurden sogenannte Ausgleichsflächen zur Kompensation ausgewiesen. Die Kompensationsmaßnahmen sehen beispielsweise die Anpflanzung von Obstbäumen oder die Anlage von Mager- und Halbtrockenrasen etc. vor. Insgesamt betrifft dies bei uns 13 Bebauungspläne mit 31 Einzelflächen und einer Gesamtfläche von 17,08 ha.

Aufgrund privater Eigentumsverhältnisse ist ein Zugriff auf diese Flächen nicht ohne weiteres machbar.

Es besteht die Möglichkeit, die Maßnahmen über das Ökokonto der Gemeinde abzulösen. Das Planungsbüro Koch aus Aßlar hat hierzu eine detaillierte Aufstellung gefertigt und den jeweiligen Punktebedarf zusammengefasst. Dieser beläuft sich auf 1.186.944 Punkte.

Derzeit weist unser Ökokonto einen Stand von 2.778.729 Punkten auf.

Im Falle einer Befürwortung für das Vorgehen wird als nächster Schritt ein öffentlich-rechtlicher Vertrag mit der Unteren Naturschutzbehörde geschlossen. Danach wird die Verrechnung vorgenommen. Für die Gemeinde fallen dann keine weiteren Kosten mehr an.

Die Ausschüsse empfehlen der oben dargestellten Vorgehensweise mit 15 Ja-Stimmen (einstimmig) die Zustimmung.

TOP 4 Vorstellung des Bildungsbericht des Lahn-Dill-Kreises und die Situation in Mittenaar

Sarah Oberding und Nicole Brinkmann vom Lahn-Dill-Kreis stellen die Eckdaten des Bildungsberichts für Mittenaar mit Hilfe einer Präsentation vor.

Dazu gibt es Wortmeldungen von Dr. Stephan Kade, Nicole Petersen, Eckhard Hahnenstein und Hubert Zöller, die von Frau Oberding und Frau Brinkmann beantwortet werden.

Jedem Gremienmitglied wird der Bildungsbericht in Papierform ausgehändigt.

TOP 5 Beratung und Beschlussempfehlung

Förderprojekt – Barrierefreier Ausbau von priorisierten Haltestellen - Umbau von zwei Bushaltestellen in Bicken

Damit die vom Gesetzgeber in §8 Abs.3 S.3 PBefG formulierte Zielsetzung eines bis zum Jahr 2022 barrierefreien ÖPNV erreicht werden kann, müssen u.a. Bushaltestellen umgebaut werden. Diese Maßnahmen werden durch das Land Hessen gefördert, wenn die zuwendungsfähigen Kosten eines Förderantrages 100.000 € überschreiten.

Die VLDW und die Kommunen des Lahn-Dill-Kreises / Landkreis Limburg-Weilburg haben sich deshalb dazu entschlossen, einen gemeinsamen Förderantrag beim Land Hessen einzureichen. Der Antrag beinhaltet den barrierefreien Ausbau jeweils einer Haltestelle, mit maximal zwei Haltepositionen, davon eine je Fahrtrichtung, pro Stadt/Gemeinde. Die VLDW tritt als Antragssteller gegenüber dem Land Hessen auf und ist für die Abwicklung der Umbaumaßnahmen verantwortlich.

In der Gemeinde Mittenaar ist beabsichtigt, die Bushaltestelle „Bicken Rathaus“ und „Alte Schmiede“ barrierefrei auszubauen. Nähere Ausführungen zu den technischen Abläufen sowie den anfallenden Kosten erfolgen in der gemeinsamen Sitzung.

Martin Vorländer stellt drei Beispielbilder mit barrierefreien Haltestellen vor. Außerdem stellt er die Pläne für die beiden Bushaltestellen in Bicken vor.

Zu diesem TOP melden sich Volker Schmidt, Roland Montag, Wolfgang Berns und Nicole Petersen zu Wort.

Die beiden Ausschüsse empfehlen der Gemeindevertretung einstimmig (15 Ja-Stimmen) die Zustimmung zum Umbau der beiden Bushaltestellen in der vorgestellten Form und die Einstellung der dafür notwendigen finanziellen Mittel im Haushalt 2019.

TOP 6 Sachstandsbericht über die Flüchtlingsarbeit in Mittenaar

Sarah Goos, Koordinatorin des Mittenaarer „Netzwerk Flüchtlinge“, gibt einen Ist-Stand zur Arbeit des Netzwerks Flüchtlinge. Inzwischen gehe es vor allem darum, bei der Vermittlung von Arbeits- und Praktikumsplätzen und bei der Wohnungssuche zu helfen. Aktuell leben 65 Flüchtlinge in der Gemeinde.

TOP 7 Wahl eines neuen ZuMi-Vorsitzenden bzw. einer neuen Vorsitzenden

Hubert Zöllner ruft den TOP auf und bittet um Vorschläge. Von der CDU-Fraktion wird Bärbel Decker als Vorsitzende vorgeschlagen. Hubert Zöllner weist darauf hin, dass ausschließlich die Mitglieder des ZuMi wahlberechtigt sind. Auf geheime Wahl wird verzichtet und durch Handaufheben abgestimmt (§ 55 Abs. 3 HGO).

Bärbel Decker wird mit 9-Ja-Stimmen (einstimmig) zur Vorsitzenden des Ausschusses „Zukunft Mittenaar“ gewählt. Sie nimmt die Wahl an.

TOP 8 Anfragen und Mitteilungen

Anna-Lena Benner-Berns fragt, ob es inzwischen einen Ersatztermin für die ursprünglich am 26.02.2018 geplante Gemeindevertretersitzung gebe. Der Bürgermeister verneint dies. Die nächste Gemeindevertretersitzung finde entsprechend dem Jahresterminplan am 23. April 2018 statt.

Der Vorsitzende schließt die Sitzung um 20:45 Uhr.

Hubert Zöllner
Vorsitzender des HaFi

Heike Brockhaus
Schriftführerin